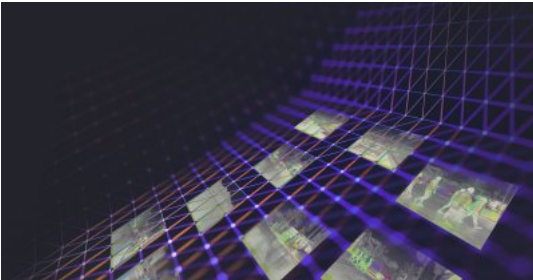


Teledyne FLIR beschleunigt die KI-Entwicklung auf Thermographie-Basis – mit der Abo-Software Conservator™

Eine neue Data Lifecycle Management (DLM)-Applikation optimiert die Auswertung von Datensätzen. Sie bietet Zugriff auf eine kommentierte Bibliothek mit Infrarot- und sichtbaren Daten für das Training neuronaler Netze und für das Arbeiten mit Datenmodellen.



Teledyne FLIR stellt die cloudbasierte Conservator™-Software vor. Sie ermöglicht die Entwicklung von Datensätzen, die Entwickler zum Training neuronaler Netze mit Wärmebilddaten im Infrarot- und sichtbaren Bereich verwenden können.

Die Abonnenten der Software erhalten außerdem Zugang zu anwendungsspezifischen Bereichen der kommentierten Bilddatenbank von Teledyne FLIR, die mehr als eine Million Bilder mit mehr als 100 Objektbeschriftungskategorien umfasst.

Conservator™ wurde mit Blick auf die Anforderungen von Data Scientists in den Bereichen Automotive, Verteidigung, Security und Smart Cities zu erfüllen. Sie ist in hohem Maße skalierbar, um KI-Entwicklungsteams in Unternehmen bei der Forschung und Entwicklung von Objekterkennungsmodellen zu unterstützen.

Arthur Stout, Direktor Produktmanagement AI im Teledyne FLIR-Geschäftsbereich „Infrared Imaging OEM“: „Mit Conservator stellen wir den Data Scientists eine leistungsstarke Applikation zur Verfügung, das Entwickeln von Datensätzen in Kombination mit umfassenden Workflow-Funktionen erlaubt - einschließlich Anmerkungen, Versionskontrolle, Zugriff auf Datenrechte und Modellierungsleistung.“ Damit bietet Teledyne FLIR ein mächtiges Entwicklungswertkeuzug: „KI beginnt mit qualitativ hochwertigen Daten, und unsere Applikation liefert genau die passenden Daten, um die Entwicklung neuronaler Multisensornetzwerke in kommerziellen und militärischen KI-Anwendungen voranzutreiben.“

Conservator umfasst Workflow-Tools für die Kommentierung, Kuratierung, Qualitätssicherung und Versionskontrolle von Datensätzen. Die Software basiert auf einer skalierbaren und robusten Datenbank. Sie kann Bibliotheken im Petabyte-Bereich verwalten. Darüber hinaus bietet das mitgelieferte Desktop-Tool Conservator Insights™ die Möglichkeit der Analyse und Visualisierung im Vergleich zu Referenzdaten. Damit können Data Scientists schnell solche Bilder in großen Datensätzen identifizieren, die falsch-positive oder fehlerhafte Identifizierungen verursachen. Das schafft die Voraussetzung für eine schnelle Iteration der Datensätze und ein erneutes Training des neuronalen Netzwerks unter verbesserten Ausgangsbedingungen.

Die Markteinführung der Conservator-Software folgt auf die kürzlich erfolgte Vorstellung des erweiterten kostenlosen Starter-Wärmebilddatensatzes von Teledyne FLIR für die Entwickler von Fahrerassistenzsystemen (ADAS) und selbstfahrenden Fahrzeugen. Der kostenlose Starter-Datensatz enthält sowohl thermische als auch sichtbare Bilder aus fünfzehn Objektkategorien und ermöglicht es Forschern und Entwicklern in der Automobilindustrie sowie an Hochschulen, die Leistung von Fahrzeugsicherheitsalgorithmen, neuronale Netzwerktests und auch von Wärmesensoren wie dem FLIR ADK™ schnell und zuverlässig zu bewerten.

Weitere Informationen zur Conservator-Software einschließlich eines Einführungsvideos finden Sie unter www.flir.com/conservator.

Für den Zugriff auf den erweiterten kostenlosen Starter-Wärmebilddatensatz besuchen Sie bitte www.flir.com/adas.

For more information on Conservator, including an introduction video, please visit www.flir.com/conservator.
To access the enhanced free starter thermal dataset, please visit www.flir.com/adas.